und Versicherungs-Geschäften jeder Art, für eigene und fremde Rechnung, die treuhänderische und bankmäßige Verwaltung von Kapitalien und Effekten und aller damit in Verbindung stehenden Geschäfte. Kapital: 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM,

übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St. Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse, Bank, Postscheck usw. 52, Effektenkonto 8339, Anlagen 1300; Debitoren: Forderung aus: Tilgungsdarlehn 59 381, Depositenverkehr 1429, Kontokorrent 30 461, allgemeine Außenstände 31 155, Vertreterprovisionsverschüsse, 3345. Forderung an Verstand 1288 Inspiratsverschüsse, 3345. Forderung an Verstand 1288 Inspiratsverschüsse, 3345. sionsvorschüsse 3345, Forderung an Vorstand 1288, Inventar 7326, Kautionen 301, Verlust 39 628. — Passiva: A.-K. 100 000, Wertberichtigungsposten 11 155, Ver-

bindlichkeiten: Kurzfristige Depositen 4201, langfrist Depositen 36 160, Verschiedenes 8087, Deposited 50 100, verschiedenes coot, vertretergu-haben 367; Rücklagen: Versicherungsfonds 1221, Zin-senfonds 5713, Risikofonds 7059, tarifflicher Reserva-fonds 1335, Vertragsabwicklungsfonds 3987, Steue-fonds 423, Vertreterprovisionsfonds 4194, Amortisations konto 103. Sa. 184 006 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 1931 17 548, Abschreibungen 16 529, Unkosten 32 709. — Kredit: Einnahmen aus Verwaltungs kosten 24 208, Einnahmen aus Provisionen 875, Einnah men aus Zinsen 2075, Verlust 1932 39 628. Sa. 66 786 Reichsmark.

Dividenden 1931-1932: 0%. Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Ostdeutsche Privatbank Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 35, Viktoriastraße 30.

Vorstand: Dr. Fritz Tetens, J. B. Mann.

Prokurist: Dr. O. Noelle.

Aufsichtsrat: Vors.: Landesökonomierat Dr. Otto Rabe, Halle a. S.; Geheimrat Dr. Alfred Hugenberg, Berlin; Stellv.: Verbands-Dir. Dr. Friedrich Swart, Posen; Staatssekr. z. D. Dr. Felix Busch, Büssow (Neumark); Gen.-Dir. Ludwig Klitzsch, Berlin; Landesökonomierat Dr. Leo Wegener, Kreuth; Reg.-Präs. a. D. Wirkl. Geh. Ober-Reg. Rat Lothar Foerster, Zoppot; Geh. Reg. Rat Cuntz, Essen. Gegründet: 13./9. 1922; eingetr. 11./12. 1922. —

Die Ges. hat sich, wie in den Vorjahren, auf die Verwaltung ihres Gesellschaftsvermögens beschränkt

Beteiligungen: Die Ges. besitzt nom. 16750000 RM St.-Anteile der Firma August Scherl G. m. b. H. in Berlin (Kap. 30 000 000 RM), ea. nom. 940 000 RM An-teile der Telegraphen-Union, Internationaler Dienst G. m. b. H. in Berlin (Kapital 1 325 000 RM), ferner Anteile der Münchener Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in München (Kap. 650 000 RM) und 656 600 RM Anteile der Vera Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin, sowie einige kleinere Beteiligungen.

Interessengemeinschaftsvertrag mit Deutschen Gewerbehaus A.-G., Berlin.

Kapital: 6 000 000 RM in 200 Akt. zu 20 000 RM, 80 Akt. zu 10 000 RM, 10 000 Nam.-Akt. zu 20 RM u. 10 000 Nam.-Vorz.-Akt. zu 100 RM.

Urspr. 5 000 000 M in 2000 Inh.-Akt. und 3000 Nam.-Akt. zu 1000 M. Erhöht 1922 um 25 000 000 M in Nam.-Akt. zu

1000 M u. 1923 um 970 000 000 M in Nam.-Akt. zu 1000 M. Lt. G.-V. v. 21./11. 1924 Umstell, von 1 Md. M auf 1 000 000 RM in 40 000 St.-Akt. und 10 000 Nam.-Vorz. Akt. zu je 20 RM, 20 000 M = 20 RM, gleichzeitig Erhön. Worz.-Akt. zu je 100 RM, ausgegeben unter Ausschluß des Rezugsrechts der Aktionäre. des Bezugsrechts der Aktionäre.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 27/6. — Stimmrecht: Jede Inh.-Akt. = 1 St., je nom 20 RM Vorz.-Akt. = 1 St., in best. Fällen = 3 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 4567, Inventar 1, Beteiligungen 7 971 760, Wertpapiere 1440, Debitoren 646 642, Konzerndebitoren 2 089 524, Kasse u. Postscheck 776, Bankguthaben 705, aktive Rasse d. Fostscheck fro. Bankguntaben foo, aane Rechnungsabgrenz. 2233, (gegeb. Sicherheiten 6 550 000). — Passiva: A.-K.: Vorz.-Nam.-Akt. 1 200 000, Inhaber-Akt. 4 800 000, gesetzl. Res. 600 000, Delkr. 500 000, Rückstell. 95 980, Konzernkreditoren 3 481 525, passive Rechnungsabgrenzung 1955, (empfangene Sicherheiten 1829 001), Gewinn (Gewinnvortrag 51 294 ab Verlust 13 106) 38 188. Sa. 10 717 648 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 90 749, soziale Abgaben 6749, Abschreib auf: Beteilig. 1, Forder. 330, Delkr. 300 000, Zs. 250 847, Besitzsteuern 43 367, allgem. Unkosten 117 836, Gewin (Gewinnvortrag 51 294 ab Verlust 13 106) 38 188. – Kredit: Gewinnvortrag 51 294, Beteiligungsertrag 670 202,

Zinsen 126 571. Sa. 848 067 RM.

Dividenden 1927—1932: 0%. Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Piano Treuhand Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 8, Kronenstraße 11.

Vorstand: Walter Winkler.

Aufsichtsrat: Dir. Pickert, Dir. Teckenberg, Berlin; Karl A. Eilert, Braunschweig.

Gegründet: 11./7. 1928; eingetr. 15./8. 1928.

Zweck: Uebernahme dauernder oder vorüber-gehender Ueberwachungs- und Revisionsfunktionen, Bilanzprüfungen und ähnlichen Tätigkeiten, insbesondere von Unternehmungen der Pianobranche, Uebernahme des Amtes als Pfandhalter oder Treuhänder, Uebernahme der Reorganisation und Liquidation von Gesellschaften und verwandter Transaktionen, Uebernahme aller mit den vorstehenden Tätigkeiten oder der Anlage der Mittel der Ges. nach dem Ermessen der Verwaltung in Zusammenhang stehenden Geschäfte u. Funktionen.

Kapital: 100 000 RM in 100 Akt. zu 1000 RM übern. von den Gründern zu pari, zunächst mit 25% eingezahlt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1932 am 14./3. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Nicht eingefordertes A.-K. 75 000, Debitoren 5178, Verlustvortrag aus 1931 13 328, Verlust bis 31./12. 1932 6494. Sa. 100 000 RM. — Passiva: A.-K. 100 000 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931 13 328, Abschreibung a. uneibringl. Forderungen 7000. — Kredit: Wertbericht, abgeschrieb. Forderungen 471, Steuerrückvergüt. 34. Verlust bis 31./12. 1932 19 822. Sa. 20 328 RM.

Dividenden 1928—1932: 0%.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Solidaris Treuhand-Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Berlin.

Vorstand: Dipl.-Kaufm. Dr. Alois Mahringer. Aufsichtsrat: Vors.: Staatssekretär a. D. Dr. Heinrich Hemmer, B.-Charlottenburg; Karitasdirektor Johannes Nepomuk Nar, Augsburg; Konsistorialrat Karl Werner, Dresden.

Gegründet: 10./4. 1923; eingetr. 29./5. 1923. Firma bis 11./5. 1932: "Solidaris" Grundstücks-Akt.-Ges. über das Grundstück Lutherstraße 6 zu Berlin.

Zweck: Anlage u. Verwaltung von Vermögen Dritter im eigenen Namen, die Fürsorge für Gläubiger